

Per Klick ins Abendblatt-Archiv

Vanessa Seifert

„Um Mitternacht die Einheit“ titelte das Abendblatt am 2. Oktober 1990. „Sie schämten sich ihrer Tränen nicht“ lautete die Schlagzeile am 17. August 1977, dem Todestag von Elvis Presley. Ereignisse, die die Welt bewegten. Sie sind viele Jahre her – aber nur wenige Klicks entfernt. Denn im Online-Archiv des Hamburger Abendblatts sind ab sofort alle Druckseiten, die in den vergangenen sechs Jahrzehnten erschienen sind, abrufbar – und zwar kostenlos. Von der ersten Ausgabe, die am 14. Oktober 1948 erschien, bis heute. Das heißt: 60 Jahre Zeit(ungs)geschichte, mehr als 360 000 Zeitungsseiten, etwa zwei Millionen redaktionelle Artikel. „Dieses Projekt gehört zu den aufwendigsten, die unsere Firma je bearbeitet hat“, sagt Hans-Joachim Lienau (64), Geschäftsführer von Arcus, einer Gesellschaft für elektronische Archivierung in Hammerbrook.

Ein halbes Jahr lang waren dort mehr als 30 Mitarbeiter damit beschäftigt, alle bisher erschienenen Abendblatt-Ausgaben zu digitalisieren. „Eine echte Herausforderung“, sagt der technische Leiter des Projekts, Jörg Wohlgemuth (48). „In manchen Ausgaben fehlten ganze Seiten, und über dem ein oder anderen Artikel war wohl mal ei-



Die Macher des Online-Archivs: Hans-Joachim Lienau (l.) und Jörg Wohlgemuth von Arcus. Mit ihrem Team haben sie 360 000 Abendblatt-Seiten digitalisiert.

FOTO: ANDREAS LAIBLE

ne Tasse Kaffee verschüttet worden.“ Einziger Ausweg: Weitere Exemplare der jeweiligen Ausgabe mussten beschafft werden. „Schon allein wegen des kurzen Weges zum Archiv war es wichtig, dass dieses Projekt von einer Hamburger Firma umgesetzt wurde“, sagt Wohlgemuth.

Jede einzelne Seite wurde eingescannt und mit einer besonderen Software, die von der Hamburger Firma Content Conversion Specialists (CCS) bereitgestellt worden war, bearbeitet. „Dieses Programm arbeitet wie das

menschliche Auge“, erklärt Hans-Joachim Lienau. „Es erkennt Fotos, Artikel, Überschriften und markiert die einzelnen Elemente in verschiedenen Farben.“ Allerdings sehe das

menschliche Auge immer noch deutlich schärfer, so Wohlgemuth: „Eine Kontrolle, ob auch wirklich alle Artikel korrekt erfasst wurden, war für unsere Mitarbeiter deshalb natürlich unabdingbar.“

Dass tatsächlich jede Zeitungsseite aus den vergangenen 60 Jahren als Original aufgerufen werden kann, lässt sich bequem zu Hause am Computer überprüfen. Die wichtigsten Ereignisse aus jedem einzelnen Jahr wurden zudem auf einem übersichtlichen Zeitstrahl zusammengefasst und um zahlreiche Fotos und kommentierte Filmbeiträge ergänzt.

- Und so funktioniert die Internet-suche unter www.abendblatt.de/archiv: Sie suchen beispielsweise nach der Ausgabe, die an Ihrem Geburtstag erschienen ist. Doppelklick auf „Erweiterte Suche“, geben Sie rechts unter „Zeitraum“ in den Sparten von – bis jeweils das exakte Datum ein. In die Suchmaske setzen Sie bitte ein *. Viel Spaß und Freude bei dieser digitalen Zeitreise.



Was beispielsweise am 17.12.1958 Schlagzeile war: www.abendblatt.de/rueckblick